

Benefiz-Fußball

Sieben Teams spielten für einen guten Zweck

Greifenberg – Mit einem großen Benefizfußballturnier hat das Personal vom Kreissenorenheim am Samstag auf der Sportanlage des FC Greifenberg Spenden für den Verein Humanitäre Hilfe in Landsberg gesammelt.

In diesem Jahr traten sieben Mannschaften gegeneinander an: Eine Auswahl des Seniorenheimes Theresienbad, des Seniorenheimes Vilgertshofen, vom Klinikum Landsberg, vom Krankenhaus Buchloe, der Ärzte Greifenberg, der Wasserwacht und den Pfadfindern aus Schondorf. Sieger wurde die Spielerauswahl aus Vilgertshofen, die sich nun über Pokal und Urkunde freuen dürfen.

Doch nicht nur Fußball wurde für den guten Zweck gespielt - auch mit der Tombola, Kaffee und Kuchen und durch das Grillen wurde Geld eingenommen, das im Sinne

des gemeinnützigen Vereines vor allem für die medizinische Versorgung und Bildung von Menschen in der „Dritten Welt“ zu Gute kommt. Mit den Einnahmen aus dem Benefiz-Fußballspiel und den anderen Aktionen werden alljährlich unterschiedliche soziale Einrichtungen und Hilfsorganisationen unterstützt. Schirmherr der Veranstaltung, die vom Personal des Seniorenheim Greifenberg bereits seit 20 Jahren organisiert wird, ist Landrat Walter Eichler.

Etwa 250 Besucher feuerten die Fußballer bei strahlendem Sommerwetter am vergangenen Wochenende an. Die Organisatoren hoffen, dass das Benefizturnier 2009 ebenso erfolgreich verläuft und bedankten sich für die rege Beteiligung bei den Fußballern, Sponsoren, Zuschauern und allen Helfern.



Spielten und siegten für Spenden: Die Auswahl des Kreissenorenheimes Vilgertshofen. Gedankt wurde den Fußballern mit einem Pokal und einer Urkunde.